

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1923-1924**

20.4.1924

# Badisches Landesstheater

Durchgehender Verkauf von 9-5 Uhr bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159 u. Brunner, Kaiserallee 29

Postcheckkonto 7744

## KARLSRUHE

Montag, den 14. April 1924.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 3/4 Uhr.  
Für den Verein Volksbühne P 3 und für das allgemeine Publikum.

### Über die Kraft (I. Teil)

Schauspiel in zwei Akten von Björnsterne Björnson.  
Deutsch von Julius Elias.  
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

**Personen:**  
Pfarrer Adolf Sang . . . . . Rob. Bürkner  
Frau Klara Sang . . . . . Martha Möller  
Elias { ihre Kinder . . . . . Maxim. Groß  
Rahel { E. Muchhammer  
Mrs. Hanna Roberts, Frau Sango  
Schwester  
Der Bischof . . . . . M. Frauendorfer  
Hugo Höcher  
Kreier  
Blank . . . . . Alfons Kloeble  
Bref  
Tenjen } Geistliche . . . . . Paul Müller  
Falk } P. Gemmecke  
Bratt } Freih. Herz  
U. v. d. Trenck-Ulrici  
Stefan Dahlen  
Die Pfarrerswitwe . . . . . Elise Noortman  
Kagot . . . . . A. Budzinski  
A. Budzinski  
Pause nach dem 1. Akt. — Sperrf. I. Abt. A 4.20.

Mittwoch, den 16. April 1924.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
Abon. D 19. Th.-Gem. V.B.B. Nr. 6701-6900  
und I. Sondergruppe.

### Mignon

Oper in drei Akten mit Benutzung des Goetheschen Romans „Wilhelm Meisters“ Lehrjahre von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. — Musik von Ambroise Thomas.  
In Szene gesetzt von Hans Bussard.  
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

**Personen:**  
Wilhelm Meister . . . . . Wilh. Rentwig  
Lothario . . . . . Rud. Wegrauch  
Mignon . . . . . Hete Stechert  
Philine } Mitglieder einer reisenden  
Laertes } Schauspielergesellschaft  
Der Fürst von Tiefenbach . . . . . Marie v. Ernst  
Der Baron von Rosenberg . . . . . Albert Peters  
Der Baronin . . . . . Walter Feucht  
Friedrich, deren Neffe . . . . . August Schmitt  
Jarno, Anführer einer Zigeunertruppe . . . . . Eug. Kalnbach  
Zajari, ein Zigeuner . . . . . Leop. Kieubub  
Antonio, ein alter Diener . . . . . Jos. Grözingler  
Vornehme Damen und Herren. Bürger. Schauspieler.  
Zigeuner. Bauern und Bäuerinnen.  
Der erste und zweite Akt spielen in Deutschland, der dritte in Italien gegen 1790.  
Im ersten Akt: Zigeunertanz, eingeleitet von Bini Laine, ausgeführt von Olga Mertens-Peger, Josef Frohmann u. der Tanzchor.  
Nach jedem Akte eine läng. Pause. Sp. I. Abt. A 5.40.

Gründonnerstag, den 17. April 1924.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
Abon. C 19. Th.-G. V.B.B. Nr. 6101-8500, 7801-8000.

### Vaterland

Drama in fünf Aufzügen von Emil Strauß.  
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

**Personen:**  
Sampiero . . . . . Friedrich Wilhelm Kaiser  
Bannina . . . . . Martha Möller  
Franz . . . . . Hansi Rasse  
Alfons . . . . . Selma Mangel  
Orso . . . . . Freih. Herz  
Altobello . . . . . Rob. Bürkner  
Ombrone (Pfarrer) . . . . . U. v. d. Trenck-Ulrici  
Bazzicalupa . . . . . P. Gemmecke  
Anso . . . . . Herm. Brandt  
Clemens (Pfarrer) . . . . . Stefan Dahlen  
Sebastiano . . . . . Alfons Kloeble  
Matteo . . . . . Paul Müller  
Igo . . . . . Arthur Welti  
Balbo . . . . . Ottmar Meyer  
Detto . . . . . Max Groß  
Marko . . . . . Herm. Benedict  
Agostino . . . . . Alfred Schulz  
Ridolfo . . . . . Heinrich Sped  
Narda . . . . . HermaClement  
Fischer . . . . . R. Amerbacher  
Erster Bote . . . . . Ottmar Meyer  
Zweiter Bote . . . . . Maxim. Groß  
Frauen, Männer, Volk. — Corsha: 1550.  
Pause nach dem 2. Akt. — Sperrf. I. Abteilg. A 4.20.

Dienstag, den 15. April 1924.  
Anf. 6 Uhr. Abendkasse 5 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.  
Abon. F 18. Th.-Gem. V.B.B. Nr. 3801-4000,  
4301-4500, 7301-7400.

### Palestrina

Musikalische Legende in 3 Akten von Hans Pfitzner.  
Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.  
In Szene gesetzt von Carl Stang.

**Personen:**  
Papst Pius IV. . . . . Dr. S. Bucherpfennig  
Giovanni Morone . . . . . Kardinallegat (Rud. Wegrauch  
Bernardo Roverico) des Papstes (Wilh. Rentwig  
Kardinal Christoph Madruschi, Fürst-  
bischof von Trient . . . . . Dr. S. Bucherpfennig  
Carlo Borromeo, römischer Kardinal . . . . . Walter Barth  
Der Kardinal von Lothringen . . . . . Alfred Glaz  
Abdiss, Patriarch von Assrien . . . . . Albert Peters  
Anton Brus von Müglitz, Erzbischof  
von Prag . . . . . Franz Meyer  
Graf Luna, Orator des Königs von  
Spanien . . . . . Fritz Voichinger  
Der Bischof von Budoja . . . . . Hans Bussard  
Theophilus, Bischof von Imola . . . . . Eug. Kalnbach  
Der Bischof von Fiesoli . . . . . Wilh. Nagel  
Der Bischof von Feltre . . . . . Emil Stolz  
Bischof von Grosseto . . . . . B. Grözingler  
Avosmediano, Bischof von Cadix,  
spanischer Bischof . . . . . Rudolf Reimers  
Ein junger Doktor . . . . . Elf. Holzbaum  
Giovanni Pierluigi Palestrina, Kapell-  
meister an der Kirche St. Maria  
Maggiore in Rom . . . . . Rudolf Balve  
Ighino, sein Sohn . . . . . Hete Stechert  
Silla, sein Schüler . . . . . Billy Breig  
Giuseppe, der alte Diener Palestrinas  
Bischof Ercole Saverolus, Zeremonien-  
meister des Konzils von Trient . . . . . Josef Rauders  
Erster Bischof . . . . . Rudolf Wähke  
Zweiter Bischof . . . . . August Schmitt  
Vassarelli, Sekretär des Konzils . . . . . L. Blachinski  
Josef Rauders  
Kapellfänger von St. Maria Mag-  
giore in Rom . . . . . Alfred Glaz  
Fritz Voichinger  
Albert Peters  
Eug. Kalnbach  
Rudolf Wähke

Die Erscheinung der Lukrezia, Pale-  
strinas verstorb. Frau . . . . . Ernestine Färber-Sträßer a. G.  
Die Erscheinungen  
verstorbenen Meister  
der Tonkunst . . . . . Wilh. Rentwig  
Hans Bussard  
Albert Peters  
Fritz Voichinger  
Alfred Glaz  
Franz Meyer  
Rudolf Wähke  
Dr. S. Bucherpfennig

Engelstimmen . . . . . Marie v. Ernst  
Anny Rys  
H. v. Jabeck  
Kapellfänger der päpstlichen Kapelle. Zwei päpstliche  
Kantinen. Jesuitengeneral. Kardinale. Erzbischöfe.  
Abte. Ordensgenerale. Gesandte. Prokuratoren geist-  
licher und weltlicher Fürsten. Theologen. Doktoren  
aller christlichen Nationen. Diener. Stadtsoldaten.  
Straßenvolk. Engel.

Die Handlung spielt im November und Dezember  
1563, dem Jahre der Beendigung des Tridentiner  
Konzils. Der erste und dritte Akt in Rom. Der  
zweite Akt in Trient. Zwischen dem ersten und  
zweiten Akt liegen etwa acht Tage, zwischen dem  
zweiten und dritten Akt etwa vierzehn Tage.  
Dekorationen nach Entwürfen von E. Burkard.  
Kostüme nach Entwürfen von R. Schellenberg.  
Nach dem 1. Akt 30 Minuten Pause, nach dem 2. Akt  
15 Minuten. — Sperrf. I. Abt. A 5.40.

**Zur Beachtung:** Unmittelbar vor Beginn der musi-  
kalischen Vorspiele zu jedem Akt  
werden die Türen geschlossen. Zutrittskommenden  
bleibt der Zutritt bis zum Schluss des Aktes un-  
bedingt verlaagt.

### In der Festhalle.

Karfreitag, den 18. April 1924.  
Anfang 4 Uhr. Kassenöffnung 1/4 Uhr. Ende 7 1/2 Uhr.  
Unter musikalischer Leitung von  
Professor Heinrich Kaspar Schmid.

### Matthäus-Passion

von Johann Sebastian Bach.  
Saal 1.—, 2.—, 3.—, 3.50 K.

Oster-Sonntag, den 20. April und  
Oster-Montag, den 21. April 1924, jeweils:  
Anf. 4 1/2 Uhr. Kassenöffnung 4 Uhr. Ende geg. 9 1/2 Uhr

### Parsifal

Ein Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner.  
Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.  
Spielleitung: Carl Stang.

**Personen der Handlung in drei Aufzügen:**  
Amfortas . . . . . Max Büttner am 20. April  
Kunze . . . . . Rudolf Wegrauch am 21. April  
Titurul . . . . . Alfred Glaz  
Gurnemanz . . . . . Dr. S. Bucherpfennig am 20. April  
Walter Barth am 21. April  
Parsifal . . . . . Rudolf Balve  
Klingsor . . . . . Alfred Glaz  
Kundry . . . . . Hedy Tracoma-Brügelmann  
Erster Gralritter . . . . . Josef Grözingler  
Zweiter Gralritter . . . . . Franz Meyer  
Stimme aus der Höhe . . . . . Ernestine Färber-Sträßer a. G.  
Erster Knappe . . . . . Gretel Goldau  
Zweiter Knappe . . . . . H. v. Jabeck  
Dritter Knappe . . . . . Eug. Kalnbach  
Vierter Knappe . . . . . B. Grözingler  
B. Klingsors  
Zauber Mädchen . . . . . Billy Breig am 20. April  
Gretel Goldau am 21. April  
Senta Joebisch  
Hermine Buch  
Hete Stechert  
Anny Rys am 20. April  
Trude Henkel am 21. April  
Hildegard v. Jabeck

Die Brüderchaft der Gralritter, Jünglinge und  
Knaben. Klingsors Zauber Mädchen.  
Ort der Handlung: Auf dem Gebiete und in der  
Burg der Gralshüter „Monsalvat“; Gegend im  
Charakter der nördlichen Gebirge des gotischen  
Spaniens. Sodann: Klingsors Zauber Schloss, am  
Südbahange derselben Gebirge, dem arabischen  
Spanien zugewandt anzunehmen.  
Chöre (verstärkt durch geladene Damen und Herren):  
G. Hofmann; ein Knabenchor der Goetheschule:  
Fr. Steinhart.  
Die Besucher werden bringend gebeten, ihre Plätze  
vor Beginn jeden Aktes rechtzeitig einzunehmen.  
Nach Beginn der Akte kann, um Störungen zu ver-  
meiden, der Eintritt in den Zuschauerraum nicht  
mehr gestattet werden.  
Nach dem ersten Aufzug eine Pause von 30 Minuten,  
nach dem zweiten eine solche von 20 Minuten.  
Sperrf. I. Abteilung A 8.—.

### Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Oster-Sonntag, den 20. April und  
Oster-Montag, den 21. April 1924, jeweils:  
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 5 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

### Zum erstenmal:

### Der Sprung in die Ehe

Schwank in drei Akten von Max Reimann und  
Otto Schwarz.  
In Szene gesetzt von Fritz Herz.

**Personen:**  
Dr. Felix Wendland, Professor der  
Zoologie . . . . . Paul Müller  
Dr. Max Wendland, Fabrikdirektor,  
dessen Bruder . . . . . Alfons Kloeble  
Ottile, seine Frau . . . . . HermaClement  
Charlotte von Arnstaedt . . . . . Hansi Rasse  
Frau Lindemann . . . . . Marie Genter  
Friedrich, Hausdiener . . . . . Fritz Herz  
Minna, Dienstmädchen . . . . . A. Budzinski  
Der 1. und 3. Akt spielen bei Fabrikdirektor Wend-  
land, der 2. Akt bei Professor Wendland.  
Ort der Handlung: Berlin.  
Pause nach dem 2. Akt. — Parkett I. Abteilg. A 8.—.

Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwart für das Schauspiel: Ludwig Schneider.  
Vorausbestellungen u. Abonn.-Zahlungen können durch Postcheckkonto Nr. 7744, Amt Karlsruhe, od. Girokonto Nr. 245 der Städt. Sparkasse hier bargeldlos überwiesen werden.  
Vorzugskarten und Theater-Sparmarken in allen Verkaufsstellen erhältlich.  
Verkaufsstellen in der Stadt: Durchgehender Verkauf von 9-5 Uhr in der Musikhallenbldg. Fr. Doert, Kaiserstr. 159, Eing. Ritterstr., Fernspr. 638 u. Zigarrenbldg. Brunner, Kaiser-Allee 29, Fernspr. 4351; weitere Verkaufsstellen: Kaufmann Carl Holzschuh, Berberstr. 48, Fernspr. 608; Gebr. R n a u h, Papierbldg. Kaiserstr. 63, Fernspr. 1255. — Schecks werden bei Entrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen.  
Kleiderabgabe: rechts der Kasse im Ausgang zum III. und IV. Rang. Gebühr 20 Pfennig.

**Urb & Co.**  
Kaiserstr. 215  
Gummiwaren

Erstklassige  
**Lederwaren und Reiseartikel**  
führt  
**Spezialhaus Mozer**  
Kaiserstraße 140, neben Moninger.

**Urb & Co.**  
Kaiserstr. 215  
Linoleum

Spezialhaus  
in  
Damen- und Herrenstoffe,  
Seidenstoffe, Baumwollstoffe,  
Aussteuerartikel  
**Wilh. Braunagel**  
Herrenstr. 7, zwischen Kaisertr. und Schloßplatz

Betten-Spezialhaus  
**Buchdahl**  
Kaiserstr. 164 Nähe Post

Geschenkhhaus  
**Leopold Wohlschlegel**  
173 Kaiserstrasse 173

# Schaller's Tee

kräftig u. aromatische Ceylon-Mischung N° 40  
sehr sparsam infolge großer Ergiebigkeit.

**Korbmöbel**

kaufen Sie vorteilhaft  
bei

**J. Hess,**  
Kaiserstr. 123

## Deutsche Teppiche

Tisch- und Diwandeden, Bettvorlagen, Brüden, Felle  
Läuferstoffe am Meter, Cocosläufer, Fußmatten  
Beste Qualitäten — Große Auswahl — Billigste Preise

Teppich-Haus

**Carl Kaufmann**

Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 157 I. Stock.

**L. Schumacher**

Juwelen,  
Gold- und Silberwaren,  
Versilberte Geislinger  
Waren, Bestecke etc.

Kaiserstrasse 114  
2 Treppen hoch  
(Notladen)

## RADIO

Deutsche Rundfunkempfänger  
behördlich zugelassene

**Auslands-Apparate**

sofort lieferbar  
sowie Radio-Literatur

Spezialabteilung für Radioapparate  
**Fritz Müller**  
Karlsruhe, Kaiserstr., Ecke Waldstr.

**Paula Müller**  
Putz- und Modewaren  
Damen-, Backfisch-  
und Kinder-Hüte  
Hauptgeschäft:  
Karlsruhe i. B.  
Ludwig-Wilhelmstrasse 11  
Filiale:  
Gernsbach im Murgtal  
Waldbachstrasse 191

**Bieler's**  
Puppen-Klinik  
und  
Puppen-Lager  
Kaiserstr. 223  
westlich der Hauptpost.

Büromöbel — Büromaschinen  
Spezialität:

Einrichtung kompl. mustergültiger Büros

**Eugen Langer**

Das Haus für Bürobedarf  
Karlsruhe

Am Mühlburger Tor ./. Kaiserstrasse 175  
Fernruf 5031 u. 5269.



Flügel

**Radio-Apparate**

Pianos

empfehl  
Karl-Friedrichstr. 21 **Eugen Kunz** Telephon 2713



Alleinige Anzeigenannahme: Plakat- und Reklame-Institut Gustav Donecker, Karlsruhe, Handelshof am Markt.

# Badisches Landestheater

## KARLSRUHE.

Postfachkonto 7744.

Ober-Sonntag, den 20. April und  
Ober-Montag, den 21. April 1924, jeweils:  
Anf. 4 1/2 Uhr. Kassenöffnung 4 Uhr. Ende geg. 9 1/2 Uhr

### PARSIFAL

Ein Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner.  
Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.  
Spielleitung: Carl Stang.

**Personen der Handlung in drei Aufzügen:**  
Amfortas . . . . . (Max Büttner am 20. April  
Titirel . . . . . (Rudolf Weyrauch am 21. April  
Gurnemanz . . . . . (Dr. S. Wucherpfennig am 20. April  
Parsifal . . . . . (Walter Warth am 21. April  
Klingsor . . . . . Rudolf Balve  
Kundry . . . . . Alfred Glah  
Erster } Gralsritter . . . . . (Jof. Gröhinger  
Zweiter } . . . . . (Franz Meyer  
Stimme aus der Höhe Ernestine Färber-Straßer a. G.  
Erster } . . . . . (Gretel Goldau  
Zweiter } Knappe . . . . . (Emmi Ruf  
Dritter } . . . . . (Eug. Kalnbach  
Vierter } . . . . . (G. Gröhinger

Klingsors  
Zauber mädchen . . . . . (Gretel Goldau  
Senta Joebisch  
Hermine Burk  
Hete Stechert  
Anny Rys am 20. April  
Trude Henkel am 21. April  
Emmi Ruf

Chöre (verstärkt durch geladene Damen und Herren):  
O. Hofmann; ein Knabenchor der Goetheschule:  
Fr. Steinhart.

Nach dem ersten Aufzuge eine Pause von 30 Minuten,  
nach dem zweiten eine solche von 20 Minuten.  
Sperrf. I. Abteilung A 8.—

### Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Ober-Sonntag, den 20. April 1924,  
Ober-Montag, den 21. April 1924 und  
Sonntag, den 27. April 1924, jeweils:  
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

### Der Sprung in die Ehe

Schwank in 3 Akten von Max Reiman und Otto  
Schwarz. — In Szene gesetzt von Fritz Herz.

**Personen:**  
Dr. Felix Wendland, Professor der  
Zoologie . . . . . Paul Müller  
Dr. Max Wendland, Fabrikdirektor,  
dessen Bruder . . . . . Alfons Kloeble  
Ottile, seine Frau . . . . . Herma Clement  
Charlotte von Arnstaedt . . . . . Hansi Raffé  
Frau Lindemann . . . . . Marie Genter  
Friedrich, Hausdiener . . . . . Fritz Herz  
Minna, Dienstmädchen . . . . . A. Budzinski  
Pause nach dem 2. Akt. — Sperrf. I. Abteil. A 8.—

Dienstag, den 22. April 1924.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.  
Th.-Gem. B.B.B. Nr. 6501-6700, 6901-7100.

### Der Widerspenstigen Zähmung

Lustspiel in 5 Akten u. einem Vor- u. Nachspiel von  
Shakespeare. — Nach Baudissins Uebersetzung.  
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

**Personen des Vorspiels:**  
Ein Lord . . . . . Fel. Baumbach  
Christof Schlauf, e. betrunken. Kesselflicker . . . . . Fritz Herz  
Birtin . . . . . Marie Genter  
Page . . . . . Maxim. Groß  
Jäger . . . . . Herm. Benedict  
Erster Diener } im Gefolge des Lords  
Zweiter Diener } Alfred Schulz  
Schauspieler . . . . . Alwin Eck  
Stefan Dahlen  
Alfons Kloeble

**Personen des Lustspiels:**  
Baptiste Minola, ein reicher Edel-  
mann in Padua . . . . . Ulrich v. d. Trench-Ulrici  
Katharina } dessen Töchter . . . . . (Martha Möller  
Bianca } . . . . . (Hansi Raffé  
Gremio } Biancas Freier . . . . . (Hugo Höcker  
Hortensio } . . . . . (Alfons Kloeble  
Vincentio, ein Edelmann in Pisa . . . . . (Otto Kienersch  
Lucentio, dessen Sohn . . . . . (Stefan Dahlen  
Tranio } Lucentios Diener . . . . . (Herm. Brand  
Blondello } . . . . . (Arthur Welti  
Petruccio, ein Edelmann aus Verona . . . . . (Paul Müller  
Grumio } Petruccios Diener . . . . . (Herm. Benedict  
Nathanael } . . . . . (Alfred Schulz  
Niklas } . . . . . (Leop. Kleinhub  
Eine Witwe . . . . . (Else Noorman  
Ein Nagel . . . . . (P. Gemmecke  
Ein Schneider . . . . . (Eug. Kalnbach  
Ein Schuhmacher . . . . . (Herm. Speck  
Ein Bedienter Baptistas . . . . . (Alwin Eck  
Pause nach dem 3. Akt. — Sperrf. I. Abt. A 4.20.

Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwart für das Schauspiel: Ludwig Schneider.

Mittwoch, den 23. April 1924.  
Anf. 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende geg. 11 Uhr.  
Abon. G 18. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 5201-5300,  
5601-5800, 6001-6100.

### Der Freischütz

Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich Kind.  
Musik von Carl Maria von Weber. — Musikal. Lei-  
tung: W. Schwegge. — Spielleitung: C. Stang.

**Personen:**  
Fürst Ottokar . . . . . Rud. Weyrauch  
Kuno, Erbprinz . . . . . Alfred Glah  
Agathe, seine Tochter . . . . . Lilly Freig  
Knechten, deren Verwandte . . . . . (Edeltraut Biff v. Stadth.  
Kaiserlautern a. G. a. A.  
Kaspar } Jäger . . . . . (Walter Warth  
Max } . . . . . (Walt. Warth  
Samuel, der schwarze Jäger . . . . . Karl Aras  
Kilian, ein reicher Bauer . . . . . Eug. Kalnbach  
Ein Eremit . . . . . Max Büttner  
Brautjungfern . . . . . (Gretel Goldau  
C. Beer-Gast  
Anni Tubach  
G. Gröhinger  
Franz Meyer  
Fritz Kilian  
Jägerburschen . . . . . (Franz Meyer  
Fritz Kilian

Pausen nach dem 1. u. 2. Aufzuge. Sperrf. I. Abt. A 5.40

Freitag, den 25. April 1924.  
Anf. 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende geg. 11 Uhr.  
Abon. A 20. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 3001-3000.

### Die verkaufte Braut

Romische Oper in drei Akten von R. Sabina.  
Deutsch von Max Kalbeck.  
Musik von Friedrich Smetana.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.  
In Szene gesetzt von Hans Buffard.

**Personen:**  
Kruschyna, ein Bauer . . . . . Fritz Loehinger  
Kathinka, seine Frau . . . . . Trude Henkel  
Marie, beider Tochter . . . . . Lilly Freig  
Micha, Grundbesitzer . . . . . Walter Warth  
Agnes, seine Frau . . . . . Ernestine Färber-Straßer a. G.  
Wenzel, beider Sohn . . . . . Hans Buffard  
Hans, Michas Sohn aus erster Ehe . . . . . Albert Peters  
Kezal, Heiratsvermittler . . . . . Alfred Glah  
Springer, Direktor einer wandernden  
Künstlertruppe . . . . . Paul Müller  
Esmeralda, Tänzerin . . . . . Senta Joebisch  
Ruff, ein als Indianer verkleideter  
Komödiant . . . . . Jof. Gröhinger  
Ein Bauernmädchen . . . . . Anni Tubach  
Tänze: Wini Laine.

1. Polka: Olga Mertens-Leger, Rosel Frohmann  
und der Tanzchor.  
2. Olga Mertens-Leger, Johanna Siebert-Sonntag,  
Rosel Frohmann.  
3. Olga Mertens-Leger, Annie Heuser, Johanna  
Siebert-Sonntag u. d. Tanzschule (Schülerinnen).  
Pausen nach dem 1. u. 2. Akt. — Sp. I. Abt. A 5.40.

Samstag, den 26. April 1924.  
Anf. 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende geg. 11 Uhr.  
Abon. F 19. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 4901-5100,  
II. und III. Sondergruppe.

### In der Neu-einstudierung: Kyritz-Pyritz

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von H. Wilken  
u. D. Justinus. Neubearbeitung von Toni Impe-  
koven u. Richard Weichert. Musik von Gustav  
Michaelis. — In Szene gesetzt von Fritz Herz.

Musikalische Leitung: Hubert Heinen.

**Personen:**  
Peter Diekow, Stadthäm-  
merer u. Gewürzhändler } (Hugo Höcker  
Piepenberg, Apotheker } (P. Gemmecke  
Ruz, Bäckermeister } Kyritzer (Paul Müller  
Eulalia } Pyritzer (E. Clement  
Theudelinde } deren (H. Schmelzer  
Ulrike } Frauen (Else Noorman  
Emil Thielecke, Primaner, Diekows  
Neffe . . . . . (Evi Kloeble-Wolfert v. Stadth.  
Koblenz a. G.  
Ebert, Ingenieur . . . . . Arthur Welti  
Frau Soltmann, Besitzerin des Hotels  
„zum goldenen Löwen“ in Berlin . . . . . C. Murhammer  
Susanna, ihre Nichte . . . . . Hansi Raffé  
Klobig, Stadtmusikus } Pyritzer (J. Gröhinger  
Schwefelmann, Schneider } (Stefan Dahlen  
Rauke, Barbier } (Alfons Kloeble  
Auguste . . . . . Marie Genter  
Börner, Stubosus . . . . . Alfred Schulz  
Jettchen } Schenk mädchen in Kyritz (Anni Tubach  
Nettchen } (Bera Schuster  
Tänze einstudiert von Wini Laine.  
Pause nach dem 1. Akt. — Sperrf. I. Abt. A 4.20.

Donnerstag, den 24. April 1924.  
Ab. E 18. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 1401-1600, 4501-4900.

### In der Neueinstudierung: Die Jungfrau von Orleans

Trauerspiel in fünf Akten, nebst einem Vorspiele,  
von Schiller.

In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

**Personen:**  
Karl d. Siebente, König v. Frankreich . . . . . Alfons Kloeble  
Königin Isabeau, seine Mutter . . . . . M. Frauendorfer  
Agnes Sorel, seine Geliebte . . . . . P. Murhammer  
Philipp der Gute, Herzog von Burgund . . . . . Fried. W. Kaiser  
Graf Dunois, Bastard von Orleans . . . . . Rob. Bärner  
La Hire } Königl. Offiziere . . . . . (P. Gemmecke  
Duchatel } . . . . . (Hugo Höcker  
Erzbischof von Reims . . . . . (Otto Kienersch  
Chatillon, ein burgundischer Ritter . . . . . Paul Müller  
Raoul, ein lothringischer Ritter . . . . . Herm. Brand  
Talbot, Feldherr der Engländer . . . . . Fritz Herz  
Lionel } englische Anführer . . . . . (Stefan Dahlen  
Falsolf } . . . . . (I. Amerbacher  
Montgomery . . . . . Arthur Welti  
Ein englischer Herold . . . . . R. Amerbacher  
Schwarzer Ritter . . . . . Fel. Baumbach  
Ein Ratsherr von Orleans . . . . . Herm. Benedict  
Thibaut d'Arc, e. reich. Landmann u. v. d. Trench-Ulrici  
Johanna } seine Töchter . . . . . (Martha Möller  
Margot } . . . . . (A. Budzinski  
Louison } . . . . . (E. Schmelzer  
Raimond } deren Freier . . . . . (Alfred Schulz  
Etienne } . . . . . (Max. Groß  
Claude Marie } . . . . . (H. Speck  
Bertrand, ein Landmann . . . . . Paul Müller  
Ein Köhler . . . . . Herm. Benedict  
Sein Weib . . . . . Marie Genter  
Sein Dube . . . . . Selma Mangel  
Ein Page des Königs . . . . . Bera Schuster  
Erster } . . . . . Alwin Eck  
Zweiter } englischer Soldat . . . . . (L. Schneider  
Dritter } . . . . . (Heinrich Kühne  
Vierter } . . . . . (Franz Meyer

Dr. Pause nach dem 3. Akte. — Sperrf. I. Abt. A 4.20.

Sonntag, den 27. April 1924.  
Anf. 11 1/2 Uhr. Kassenöffg. 11 Uhr. Ende geg. 1 Uhr.

### IV. Musikalische Morgen-Feler

Dirigent: Fritz Cortolezis.

**Vortragsfolge:**  
1. Doppelkonzert für 2 Violinen in d-moll J. S. Bach  
2. Solokantate für Sopran „Weichet nur  
betrühte Schatten“ . . . . . J. S. Bach  
3. Brandenburgisches Konzert Nr. 3 G-dur J. S. Bach  
A 1.—, 0.75.

Der Flügel ist aus dem Pianofager von B. Rit-  
müller u. Sohn, hier.

Sonntag, den 27. April 1924.  
Anfang 6 1/2 Uhr. Abendkasse 6 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.  
Abon. C 20. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 1901-2100.

### Tamerlan

Oper in drei Akten von Nicola Haym. Musik von  
Georg Friedrich Händel. Textliche Neugestaltung  
von Anton Rudolph, neue Sprechrollen und musi-  
kalische Einrichtung von Herman Roth.

Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.  
In Szene gesetzt von Robert Volker.

**Personen:**  
Tamerlan, der Talackfürst . . . . . Dr. S. Wucherpfennig  
Sultan Bajazet . . . . . Rudolf Balve  
Asteria, seine Tochter . . . . . Hete Stechert  
Andronikos, der Griechenfürst und  
Asterias Verlobter . . . . . Ernestine Färber-Straßer a. G.  
Irene, Asteria von Trapezunt und  
Tamerlans Braut . . . . . Hedv. Tracema-Brügelmann  
Ort: Die Stadt Prusa in Bynthinien, die einstige  
Hauptstadt Bajazets, bei der er, mit schwachen Trup-  
pen aus dem von ihm eroberten Ungarn herbei-  
eifend, von Tamerlan vernichtend geschlagen und  
gefangen genommen wurde. — Zeit: Um 1400.  
Pause nach dem 1. u. 2. Akt. — Sperrf. I. Abt. A 7.20

er

**Durchgebender Verkauf**  
von 9—5 Uhr  
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159  
u. Brunner, Kaiserallee 29

Oster-Sonntag, den 20. April und  
Oster-Montag, den 21. April 1924, jeweils:  
Auf. 4 1/2 Uhr. Kassenöffnung 4 Uhr. Ende geg. 9 1/2 Uhr

### Parsifal

Ein Bühnenwechselfestspiel von Richard Wagner.  
Musikalische Leitung: Friß Cortolegis.  
Spielleitung: Carl Stang.

Personen der Handlung in drei Aufzügen:

- |                         |                                     |                                |
|-------------------------|-------------------------------------|--------------------------------|
| Kunfotas                | (Max Büttner am 20. April)          | (Rudolf Wegrauch am 21. April) |
| Tituel                  | Alfred Glag                         |                                |
| Gurnemanz               | (Dr. S. Bucherpfennig am 20. April) | (Walter Warth am 21. April)    |
| Parsifal                | Rudolf Balow                        |                                |
| Klingsor                | Alfred Glag                         |                                |
| Kundry                  | Sody Tracema-Brügelmann             |                                |
| Erster Gralsritter      | (Joh. Gröninger)                    | (Franz Meyer)                  |
| Zweiter Gralsritter     | Ernestine Färber-Straher a. G.      | Gretel Godau                   |
| Stimme aus der Höhe     |                                     | H. v. Jabeck                   |
| Erster Knappe           |                                     | Eug. Kalnbach                  |
| Zweiter Knappe          |                                     | S. Gröninger                   |
| Dritter Knappe          |                                     |                                |
| Vierte Knappe           |                                     |                                |
| Klingsors Zaubermädchen | (Vilja Breig am 20. April)          | (Gretel Godau am 21. April)    |
|                         | Senta Joebisch                      | Hermine Buch                   |
|                         | Hela Stechert                       | Anny Rys am 20. April          |
|                         | Lucie Henkel am 21. April           | Hildegard v. Jabeck            |

*Mit Beginn am Ostermontag*

Die Bruderschaft der Gralsritter, Jünglinge und Knaben. Klingsors Zaubermädchen.

Ort der Handlung: Auf dem Gebiete und in der Burg der Gralsritter „Monsalvat“; Gegend im Charakter der nördlichen Gebirge des gotischen Spaniens. Sodann: Klingsors Zauberloch, am Südschloß derselben Gebirge, dem arabischen Spanien zugewandt anzunehmen.

Chöre (verstärkt durch geladene Damen und Herren): G. Hofmann; ein Knabenchor der Goetheschule; Fr. Steinhart.

Die Besucher werden dringend gebeten, ihre Plätze vor Beginn jeden Aktes rechtzeitig einzunehmen. Nach Beginn der Akte kann, um Störungen zu vermeiden, der Eintritt in den Zuschauerraum nicht mehr gestattet werden.

Nach dem ersten Aufzug eine Pause von 30 Minuten, nach dem zweiten eine solche von 20 Minuten.

Sperrst. I. Abteilung K 8.—

### Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe

Sonntag, den 18. Februar 1917.

41. Sondervorstellung.

Besonders ermäßigte Einheitspreise.

### Herrschallicher Diener gesucht.

Schwank in 3 Akten von Eugen Burg und Louis Lauffstein.

Spielleitung: Otto Kienicherl.

Personen:

- |   |                 |
|---|-----------------|
| Noahim v. Falkenthal, Oberstleutnant          | Felix Baumhach. |
| Alice, seine Frau                             | Else Koormann.  |
| Mlle. Alice's jüngere Schwester.              | Sedwig Holm.    |
| Abalbert von Widmor, Alice's und Lisa's Vater | Karl Pappert.   |
| Konstantine von Rued                          | Margarete Six.  |
| Friß Stauffen                                 | Rudolf Esfel.   |
| Linna, Dienstmädchen                          | Marie Genter.   |
| Schmann, Dienstmittler                        | Hans Semmels.   |
| Friedrich, Diener                             | Hans Müller.    |

Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart. Der erste und zweite Akt spielen im Spätsommer 1914, der dritte Akt spielt 1915.

Anfang zwei Uhr. Ende 4 Uhr.  
Kassen-Öffnung halb 2 Uhr.  
Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

*in der 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.*